



Servus im Einsatz bei Rosenberger:

Ausgangslage:

- Viele manuelle, zeitaufwändige Transporte
- Materiallager für die Montageversorgung direkt in der Produktion
- Weite Wege
- Zahlreiche manuell geführte Zwischenlager
- Gewachsene Strukturen mit zahlreichen Bereichen und Hallen
- Aufwändige Belieferung der Montageautomaten mit Material

Lösung:

Ausgehend von der ursprünglichen Automatenversorgung wurde im Zuge der Projektkonzeption beschlossen, alle Transporte von Servus-fähigen Artikeln im System zu integrieren. Von Servus werden transportiert:

- Bauteile aus der Eigenproduktion
- Halbfertigprodukte (Transport und Pufferung für die Weiterverarbeitung bzw. f. die manuelle Endmontage im Werk Ungarn)
- Fertigprodukte, die auf den Versand warten

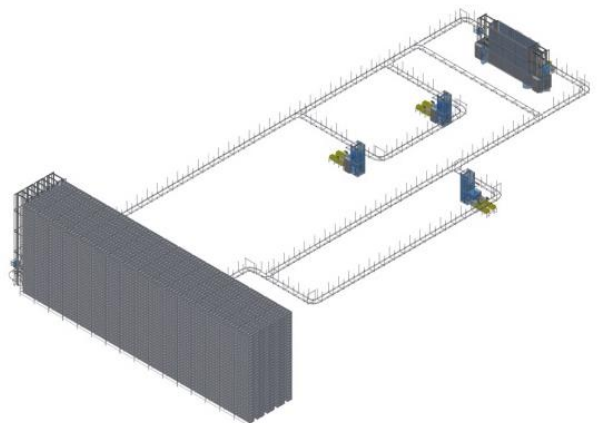
Das System wird laufend an den Leistungsbedarf angepasst. So werden in weiteren Ausbaustufen die Galvanik oder weitere Servus-Bahnhöfe angebunden.

Rosenberger

- Hauptsitz: Fridolfing, D
- Umsatz: 705 Mio €
- Mitarbeiter: 6.200

Zahlen und Fakten:

- 24 ARCs
- Automatisches Kleinteilelager (AKL)
- 19.320 Stellplätze im AKL
- 1 Kommissionierstation
- 231 Ein- und 231 Auslagerungen pro Stunde



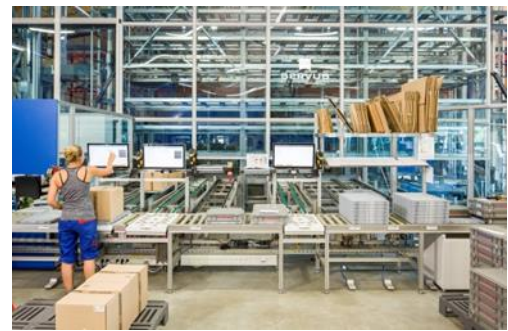
Kundennutzen:

- Minimierung der manuellen Transporte
- Jederzeit Zugriff auf 100% der Artikel
- Keine Suchzeiten mehr
- Vollautomatische Versorgung der Montageautomaten
- Just-in-Time Bereitstellung der Versand-Artikel und damit Platzeinsparung im Versandbereich
- Zusätzliche Flächeneinsparung durch Verlegung der Fahrwege unter die Decke
- Kopie des Konzeptes für einen zweiten Standort
- "Atmender" Produktionspuffer jederzeit optimierbar
- Reservekapazitäten im zentralen AKL für künftiges Wachstum
- Klare Definition und Bereinigung aller Prozesse im Zuge der Servus Einführung samt neuer Lagerverwaltungssoftware
- Reduktion der Umlaufbestände

Bildergalerie:



Servus übernimmt Transport und Lagerung sämtlicher Kleinteile bei Rosenberger. Die Transportroboter bewegen sich auf den "Überkopf Fahrstrecken" autonom durch die Hallen. Die Ware wird bei Bedarf am Entstehungsort abgeholt und eingelagert oder zur richtigen Zeit in der richtigen Menge an die gewünschte Arbeitsstation oder in den Warenausgangsbereich geliefert.



Bereits realisierte Ausbaustufen: Anbindung Gebäude 24, Anbindung Galvanik, Verdoppelung der Lagerkapazität